

Konzert mit fast 400 Jugendlichen

Verbandsjugendtag des Blasmusikverbandes Kaiserstuhl-Tuniberg in Endingen / Uraufführung zum Jubiläum

Endingen. Der Blasmusikverband Kaiserstuhl-Tuniberg (BMVKT) kann dieses Jahr auf das 60-jährige Bestehen blicken. Das der Verband durchaus jung geblieben ist, bewies er am Samstag, 9. Juli, mit einem Verbandsjugendtag in Endingen. Der Verband hatte im Frühjahr Kinder und Jugendliche aus den Mitgliedsvereinen zu dieser Veranstaltung eingeladen und fast 400 Jungmusikerinnen und -musiker hatten sich angemeldet.

„Von dieser tollen Resonanz waren wir überwältigt“, gab Verbandspräsident Rainer Gehri bei der Moderation des Abschlusskonzertes mit vier Projektorchestern in der Enderinger Stadthalle zu.

Das große Interesse der jungen Musikerinnen und Musiker gab dem Präsidium des Verbandes recht, das beschlossen hatte, das 60-jährige Bestehen des BMVKT dem Musikernachwuchs zu widmen. Unzählige Helferinnen und Helfer aus den Musikvereinen im Verbandsgebiet und vor allem von der Stadtmusik Endingen, die den Verbandsjugendtag



Fast 400 Kinder und Jugendliche nahmen am Abschlusskonzert des Verbandsjugendtages in der Enderinger Stadthalle teil.

Foto: ma

mit dem BMVKT ausrichtete, waren nötig, um die Veranstaltung zu organisieren, durchzuführen und zu einem Erfolg zu machen.

Am Samstagmorgen trafen die circa 380 Jungen und Mädchen zwischen etwa acht und 20 Jahren in Endingen ein, wo sie den ganzen Tag, verteilt auf vier dem Alter und Leistungsstand entsprechende Projekt-orchester, den ganzen Tag intensiv probten - bei schweißtreibenden mehr als 30 Grad.

Nach dem vom Verband organisierten Mittagessen feilten die Dirigenten mit den Musikerinnen und Musikern an den einstudierten Stücken und gaben ihnen den letzten Schliiff. Um 17 Uhr nahm dann das erste Orchester auf der Bühne Platz.

Die Enderinger Stadthalle hatte sich inzwischen gut gefüllt mit gespannt wartenden Eltern und Geschwistern sowie vielen weiteren interessierten Konzertbesuchern. Nach einem tollen Auftakt der „Kleinsten“ über-

zeugten auch die beiden nächsten Orchester mir beschwingten, aber auch getragenen Musikstücken, und einer erstaunlichen Leistung.

Das größte Orchester mit Musikerinnen und Musikern zwischen zwölf und Anfang Zwanzig hatte an diesem Tag die Aufgabe, unter der Leitung von Verbandsdirigent Denis Laile die eigens für diese Veranstaltung in Auftrag gegebene Komposition „The grapes of the sun“ (Die Trauben der Sonne) einzustudieren und als Uraufführung in Anwesenheit des aus der Schweiz angereisten Komponisten Mario Bürki in der Enderinger Stadthalle zu Gehör zu bringen. Nach einigen anderen einstudierten Kompositionen war das Auftragswerk der Höhepunkt des mehr als zweistündigen Konzertes.

„Mit Bravour gelöst“ - waren sich der Komponist und Verbandspräsident Rainer Gehri am Ende des Konzertes einig. Gehri dankte allen Helfern und den musikalischen Leitern der vier Orchester, die gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen den Verbandsjugendtag zu einem einzigartigen Erlebnis gemacht hatten.

Marianne Ambts